Breitband im internationalen Vergleich

Wie ist die Breitband-Versorgung national und international und was verspricht die Zukunft?

Breitband DSL steht weltweit vor einem Boom. Japan, USA, SÃ¼d Korea, Deutschland sind derzeit die LÃ¤nder mit den hÃ¶chsten DSL-Nutzerzahlen. Die Zahl der DSL-AnschlÃ¼sse steigt vor allem in Asien und Europa steil an.
Japan ist dabei gemessen an der Gesamtzahl fÃ¼hrend, hier wÃ¤hlen sich bereits Ã¼ber 7 Millionen Nutzer via DSL in das Internet ein. Die USA liegen auf Platz 2, die Besonderheit des US-Markts ist allerdings die gleichzeitig sehr starke Position des Zugangs Ã¼ber Kabelnetze. SÃ¼d-Korea folgt auf Platz 3 mit 6,7 Millionen AnschlÃ¼ssen. Schaut man auf den prozentualen Anteil der BreitbandanschlÃ¼sse im VerhÃ¤ltnis zur GesamtbevÃ¶lkerung ist SÃ¼d-Korea das weltweit fÃ¼hrende Land auf dem Weg zum Breitband-Anschluss. Deutschland belegt nach Zahlen vom Juni Platz 4 in der Welt und erreicht einen Anteil von 9 Prozent der BevÃ¶lkerung.
Jedoch verfÃ¼gen immer noch rund 25 Prozent der TeilnehmeranschlÃ¼sse in Deutschland Ã¼ber keine schnelle Internetanbindung. Die Folge ist, dass DatenÃ¼bertragung, Up- und Downloads Zeit und Geld kosten.Â AlleÂ Teilnehmer sollten auf absehbare ZeitÂ die MÃ¶glichkeit eines Breitband-Anschlusses nutzen. DafÃ¼r setzen wir uns gemeinsam mitÂ weitere Initiativen ein.